

Pressebericht Internationale Jugendbegegnung 2023 in Hennef

Vom 18. Mai bis 21. Mai 2023 fand die internationale Jugendbegegnung in Hennef statt. Die letzte Begegnung in Hennef fand 2019 statt und musste danach wegen Corona drei Jahre ausgesetzt werden. Umso größer war die Vorfreude bei allen Beteiligten, als endlich wieder ein Treffen geplant und organisiert werden konnte. Ziel der Veranstaltung ist es, den interkulturellen Austausch zu fördern sowie die Kultur und Sprache des Gastlandes näher kennenzulernen. In diesem Jahr nahmen jeweils 20 Kinder aus Hennef und den Partnerstädten Le Pecq sur Seine (Frankreich, kurz *Le Pecq*) und Nowy Dwór Gdańsky (Polen) teil. Auf die Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren wartete ein buntes und vielfältiges Programm.

Erster Treffpunkt der Begegnung war die Jugendherberge in Windeck-Rosbach, die allen Teilnehmern und Betreuern als Domizil für die vier Tage dienen sollte. Nach einer langen Busreise hatten die Jugendlichen aus Frankreich und Polen erst einmal Zeit zum Entspannen und um die Umgebung zu erkunden. Die Kinder des Fußballvereins Allner-Bödingen waren bereits vor Ort und freuten sich auf die Ankunft der anderen Gruppen. Um sich gegenseitig kennenzulernen, stellten die Jugendlichen bei einem gemeinsamen Abendessen ihre Sportvereine und Städte vor.



Foto 1: Ankunft Jugendherberge Rosbach

Am zweiten Tag der Jugendbegegnung ging es direkt früh am Morgen mit zwei Bussen auf einen Ausflug zum Geysir nach Andernach. Nach einem Besuch des Geysir-Museums genossen die Jugendlichen die kühle Überfahrt mit dem Schiff und bestaunten auf der Halbinsel Namedyer Werth die 50-60 Meter hohe Fontäne des Geysirs.



Foto 2: Geysir Andernach

Nach dem Mittag fuhr die Gruppe bei schönstem Sommerwetter wieder zurück nach Hennef. Einige der Jugendlichen waren schon sehr aufgeregt, da es dort mit einem Fußballturnier auf dem Sportplatz des FC Hennef weiterging. An dem Turnier nahmen insgesamt fünf Fußballmannschaften teil (FC Hennef 05, SV Allner-Bödingen, GESV Hennef - 2000 Omnibus, Le Pecq, Nowy Dwór Gdańsky). Aus dem Turnier ging die polnische Fußballmannschaft als Sieger hervor. Wilfried Bolle (Vizepräsident des SSV Hennef) und Martin Herkt (Beigeordneter der Stadt Hennef) überreichten den Jugendlichen feierlich den Siegerpokal. Der erlebnisreiche Tag wurde mit einem schönen Grillabend beendet bevor es wieder zurück in die Jugendherberge nach Windeck ging.



Foto 3: Fußballturnier Mannschaftssieger Nowy Dwór Gdańsky

Am Tag drei wartete ein genauso gut organisiertes und abwechslungsreiches Programm auf die Jugendlichen: nach dem Frühstück hieß es „Lasst uns gemeinsam die Gipfel erklimmen“! Im Kletterwald Hennef konnten die Kinder zwischen Parcours aus Seilen und Hindernissen Spaß und Abenteuer erleben. Alle waren davon sehr begeistert.



Foto 4: Kletterwald Hennef

Nach einer kurzen Erholungspause bei Snacks und Getränken, wurden die Kinder in gemischten Gruppen mit jeweils einem ortskundigen Betreuer auf eine Schnitzeljagd (Rallye) vom Kletterwald nach Hennef City geschickt.



Foto 5: Schnitzeljagd durch Hennef

Dabei konnten sich die Jugendlichen aus Hennef, Le Pecq und Nowy Dwór Gdański nochmal näher kennenlernen und miteinander austauschen. Ziel der Hennef-Rallye war die Eisdielen Tormen, dort gab es für jedes Kind eine leckere Kugel Eis.



Foto 6: Eisdiele Tormen

Die Tischtennispieler fieberten schon eine ganze Weile dem am Nachmittag bevorstehenden Tischtennisturnier entgegen, welches nur ein paar hundert Meter weiter in der Sporthalle der Gesamtschule West stattfand. Ausgerichtet wurde das Turnier vom Tischtennisclub DJK Hennef e.V., an welchem drei Teams teilnahmen (TTC DJK Hennef, Le Pecq und Nowy Dwór Gdańsky). Die Stimmung in der Halle war gigantisch und keinen Zuschauer hielt es mehr auf seinem Sitz, als es zum spannenden Finale kam. Als Sieger aus dem Turnier ging Le Pecq hervor. Der Pokal wurde feierlich vom stellvertretenden Bürgermeister Thomas Wallau übergeben.



Foto 7: Tischtennisturnier Mannschaftssieger Le Pecq

Zum Abschluss der mehrtägigen Jugendbegegnung fand unter Beteiligung von Hennefs Bürgermeister Mario Dahm, dem stellvertretenden Bürgermeister Thomas Wallau, der Schulleiterin des SGH Trixi Glaser und der Vorsitzenden des VESP Hennef Martina Quadtlubitz ein internationaler Freundschaftsabend in der Mensa der Gesamtschule Meiersheide statt. Nachdem sich die Kinder am bunten Buffet, welches von der Gesamtschule Meiersheide ausgerichtet wurde, gestärkt hatten, wurde es für einige Minuten offiziell: Hajo Noppeney (Präsident SSV Hennef e.V.), sagte: „Ein herzliches Danke an alle die gekommen sind und insbesondere an die Partnerstädte Le Pecq und Nowy Dwór Gdańsky,

die eine sehr weite Anreise auf sich genommen haben. Wir hoffen, dass alle Jugendlichen und Teilnehmer eine schöne Zeit miteinander hatten.“ Im Anschluss tauschten die drei Partnerstädte untereinander kleine Gastgeschenke aus.



Foto 8: Austausch der Gastgeschenke

Auch die Kinder kamen hier nicht zu kurz. Sie erhielten vom Städtepartnerschaftsverein Hennef e.V. jeweils eine kleine Überraschung. Abgerundet wurde der Abend durch poppige Musik mit DJ Alfi aus Uckerath.



Foto 9: Geschenke für die Kinder vom VESP

Am letzten Tag der viertägigen Jugendbegegnung lud das Hennefer Gymnasium zu einem Abschlusstreffen mit Feedbackrunde ein. Trixi Glaser begrüßte die Jugendlichen herzlich: „Wir freuen uns alle, dass ihr hier seid und hoffen, dass alle viel Spaß miteinander hatten und sich besser kennenlernen konnten.“ Die Jugendbeauftragte des SSV Hennef e.V., Alexandra Weber, moderierte die Feedbackrunde.



Foto 10: Abschlusstreffen Feedbackrunde

Alle teilnehmenden Vereine waren begeistert. Insgesamt wurde die Begegnung als sehr gelungen und positiv von den Jugendlichen bewertet. Alle würden noch einmal daran teilnehmen. Alexandra Weber sagte abschließend: „Das freut uns natürlich sehr, dass unsere Veranstaltung so gut bei den Kindern angekommen ist.“ Nach dem Mittag traten alle Teilnehmer glücklich und mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise an.



Foto 11: Internationaler Freundschaftsabend

Organisiert wurde die Jugendbegegnung vom StadtSportVerband Hennef e.V. mit finanzieller Unterstützung vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW), dem Lions-Club Hennef und dem Verein für Europäische Städtepartnerschaft Hennef e.V. (VESP). Die nächste Jugendbegegnung findet in der ersten Herbstferienwoche (05.-10.10.2023) in Nowy Dwór Gdańsky statt. Interessierte Hennefer Sportvereine sind dazu herzlich eingeladen teilzunehmen und können sich per E-Mail unter kontakt@ssv-hennef.de melden.